



Tagesordnung I Punkt 9 der öffentlichen Sitzung am 12. August 2008

Vorlagen-Nr. 08-F-25-0084

Energiepass

Antrag der Fraktionen von CDU, Bündnis90/DIEGRÜNEN und FDP vom 05.08.2008

Seit 1. Juli ist die Erstellung des Energiepasses für öffentliche Gebäude verpflichtend.

Zur Erhöhung der Öffentlichkeitswirksamkeit wird der Magistrat gebeten,

- einen Energiepass an einem zentralen städtischen Gebäude anzubringen.
- auf der homepage www.wiesbaden.de den Hinweis auf das Informations- und Beratungsangebot zum Energiepass durch den Umweltladen, die Verbraucherberatung Wiesbaden und die Klimaschutzagentur aufzunehmen.
- zu berichten, welche Konsequenzen die EnEV 2009 und speziell die Einführung des Energieausweises für das städtische Gebäudemanagement (für geplante Sanierungsmaßnahmen, Neubauten, bestehende Gebäude, etc.) hat.
- zu berichten, welche finanziellen Auswirkungen die EnEV 2009 und die Einführung des Energieausweises mit ihren Regelungen für die Stadt Wiesbaden haben.

Beschluss Nr. 0128

Der Antrag wird in der folgenden Fassung angenommen:

Zur Erhöhung der Öffentlichkeitswirksamkeit wird der Magistrat gebeten,

- einen Energiepass an einem zentralen städtischen Gebäude anzubringen.
- zu berichten, welche Konsequenzen die EnEV 2009 und speziell die Einführung des Energieausweises für das städtische Gebäudemanagement (für geplante Sanierungsmaßnahmen, Neubauten, bestehende Gebäude, etc.) hat.
- zu berichten, welche finanziellen Auswirkungen die EnEV 2009 und die Einführung des Energieausweises mit ihren Regelungen für die Stadt Wiesbaden haben.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .08.2008

Dr. Reinhardt
Vorsitzende

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .08.2008

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Thiels
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .08.2008

Dezernat V
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dr. Müller
Oberbürgermeister